

Erklärung zum Datenschutz bei der humanistischen Jugendfeier und weiteren Aktivitäten der Jungen Humanisten

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der humanistischen Jugendfeier des HVD Niedersachsen und den Aktivitäten der Jungen Humanisten. Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und der Ihres Kindes und erläutern Ihnen Ihre Rechte in Bezug auf die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Das Präsidium und die Geschäftsführung des Humanistischen Verband Deutschlands Niedersachsen K.d.ö.R. Landesgeschäftsstelle:
Otto-Brenner-Str. 20–22, 30159 Hannover, Tel.: 0511 167 691-60,
E-Mail: zentrale@humanisten.de.

Ansprechpartner für Datenschutz

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie zu Ihren Rechten rund um den Datenschutz, wenden Sie sich bitte an unsere Datenschutzbeauftragten: Herr Julian Lang, Berater für Datenschutz und Informationssicherheit,
Althammer & Kill & Co. KG, Roscherstr. 7, 30161 Hannover, Tel.: 0511 330603-60,
E-Mail: jl@althammer-kill.de.

Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Ihre persönlichen Daten und die Ihres Kindes erfassen wir nur ab dem Moment, in dem Sie uns diese mitteilen, üblicherweise per E-Mail, Online-Formular oder analog (persönlich oder mittels Postversand). Diese Daten werden für den Zweck der Anmeldung und Teilnahme Ihres Kindes an der humanistischen Jugendfeier sowie ggf. der weiteren Aktivitäten (Fahrten und Lager, Freizeitangebote etc., optional oder separat buchbar) oder weitere Angebote im Zusammenhang mit der Jugendfeier verwendet. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung).

Die Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, wenn Sie uns vorab eine Einwilligung erteilt haben oder wenn es zur Ausführung eines Auftrages oder Erfüllung eines Vertrages notwendig ist. In manchen Fällen werden personenbezogene Daten zur Beantragung von Zuschüssen an die dafür ggf. zuständigen Stellen von Fördermittelgebern weitergegeben. Das Datenschutzgesetz findet dabei Beachtung.

Wir fertigen Bild- oder Videoaufnahmen von Ihrem Kind nur an, wenn Sie uns vorher eine Einwilligung erteilt haben gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Selbes gilt für die Veröffentlichung von Bild- oder Videoaufnahmen.

Kategorien von personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Personenstammdaten (zum Beispiel: Name, Adresse, Mailadresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag)
- ggf. Fotos (siehe hierzu: „4_Regelungen_Foto_Video_Jugendfeier“)
- ggf. weitere Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen (z.B. Angaben im Freizeitpass)

Im Rahmen der Anmeldung zur humanistischen Jugendfeier sowie ggf. für die anderen Aktivitäten müssen Sie nur personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, die für die Vertragsbearbeitung erforderlich sind.

Datenquellen

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen im Rahmen der Anmeldung Ihres Kindes zur humanistischen Jugendfeier sowie ggf. für die Abschlussfahrt übermittelt bekommen.

Falls Sie Ihre Daten per Mail an uns übermitteln, bitten wir Sie zu beachten, dass Mails grundsätzlich nicht verschlüsselt versandt werden und Sie selber für eine sichere Übertragung sorgen müssen. Wir können für den Übertragungsweg Ihrer Anmeldeunterlagen zwischen der Absendung und dem Empfang auf unserem Server keine Verantwortung übernehmen. Gleiches gilt für die Nutzung unserer Online-Anmeldeplattformen (z.B. Yolawo, Guestoo oder andere).

Dauer der Speicherung

Die von Ihnen übersandten personenbezogenen Daten verarbeiten und speichern wir, solange es für die Bearbeitung, Vorbereitung und Durchführung der humanistischen Jugendfeier sowie die weiteren Aktivitäten und Angebote der Jungen Humanisten notwendig ist. Die Löschung erfolgt zwei Jahre nach Abschluss der Jugendfeier, damit wir etwaige Anschlussfragen beantworten können, sofern keine anderen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (zum Beispiel steuerrechtliche Vorgaben) bestehen.

Ihre Rechte

Im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen haben Sie folgende Rechte:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 f. DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Wenden Sie sich dazu bitte an die oben angegebene Adresse der Landesgeschäftsstelle Hannover.

Sollten Sie datenschutzrechtliche Verstöße erkennen, steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO). Zum Beispiel bei der Landesbeauftragten für Datenschutz Niedersachsen: Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.

Widerspruchsrecht

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten bei denen wir ein berechtigtes Interesse oder ein berechtigtes Interesse eines Dritten im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO anführen, können Sie uns gegenüber aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen.

Gemäß Art. 21 DSGVO werden wir die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten werden gelöscht. Außer wir können zwingende Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder aber die weitere Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (vgl. etwa Art. 21 Abs. 1 DSGVO, sog. „eingeschränktes Widerspruchsrecht“). Widersprüche richten Sie bitte an unsere oben genannte Anschrift.

Änderungen der Datenschutzhinweise

Gesetzesänderungen oder die interne Umstellung von Verarbeitungsprozessen können eine Anpassung dieser Datenschutzerklärung erforderlich machen.

Stand: Januar 2024